

# KellerDichtGrundierung

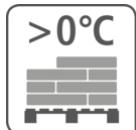
## KDG 751



Lösungsmittelfreies, mit Wasser zu verdünnendes Voranstrich-Konzentrat auf Bitumen-Emulsionsbasis als Grundierung von saugfähigen und mineralischen Untergründen für nachfolgende Abdichtungen mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen.

- Muss im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt werden
- Einfache Verarbeitung
- Spritz-, roll- oder streichbar
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 25 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)
- Außen, Wand und Boden
- Zur Haftungsverbesserung
- Schnell trocknend

Verbrauch: 200 - 300 g / m<sup>2</sup> - mit Wasser verdünntes Konzentrat - (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).



| Artikelnummer | Lieferform | Gebinde/Palette | Palettengewicht |
|---------------|------------|-----------------|-----------------|
| 7775105       | Eimer      | 5 kg            | 80              |

# KellerDichtGrundierung

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Anwendungsgebiete</b>       | Zur Vorbehandlung von saugfähigen und mineralischen Untergründen für die nachfolgende Abdichtung mit Sopro KellerDicht Super+, Sopro KellerDicht 1-K, Sopro KellerDicht 2-K, Sopro KMB Flex 1-K und Sopro KMB Flex 2-K.<br><br>Verbessert die Haftung zum Untergrund. Für trockene und leicht feuchte Untergründe.  |
| <b>Eigenschaften</b>           | Sopro KellerDichtGrundierung Konzentrat ist ein lösemittelfreies, mit Wasser (im Verhältnis 1 : 10) zu verdünnendes Voranstrich-Konzentrat auf Bitumen-Emulsionsbasis.<br><br>Das im Verhältnis 1 : 10 verdünnte Sopro KellerDichtGrundierung Konzentrat trägt zu einer verbesserten Haftung der nachfolgenden Abdichtung bei, ohne dass brennbare oder gesundheitsschädliche Dämpfe bei der Verarbeitung entstehen.<br>Schnell trocknend; besonders geeignet, um noch am gleichen Tag die nachfolgende Abdichtung mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen vorzunehmen.  |
| <b>Untergrundvorbereitung</b>  | Die Untergründe müssen tragfähig, sauber, frei von Schlempe, Staub und losen Teilchen sowie frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Überstehende Kanten und scharfe, spitzkantige Unebenheiten sind zu entfernen. Der Untergrund muss saugfähig und sollte möglichst trocken sein. Baufeuchte ist zulässig. Tropfnasse Stellen bzw. unter kapillarem Wassernachschub stehende Stellen sind ungeeignet.<br><br>Ein trockener und stark saugender Untergrund ist vorzunässen. Innenecken und Wand-Sohle-Anschlüsse sind mit Hohlkehlen auszubilden. Die Hohlkehlen können sehr gut mit Sopro RAM 3® oder Sopro AusgleichsMörtel Trass hergestellt werden. Fugen und Vertiefungen (z. B. bei Mauerwerk, Hohlblöcksteinen) von über 5 mm sind ebenfalls mit Sopro RAM 3® oder Sopro AusgleichsMörtel Trass zu schließen.  |
| <b>Verarbeitung</b>            | Nicht auf nassen Untergründen, bei drohendem Frost, Regen, aufziehendem Regen oder Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C verarbeiten.<br><br>Sopro KellerDichtGrundierung Konzentrat ist mit sauberem Wasser im Mischungsverhältnis 1 : 10 zu verdünnen. Ein zu gering verdünntes Voranstrich-Konzentrat kann zum Abrutschen der nachfolgend frisch aufgetragenen Bitumen-Dickbeschichtung führen. Auf den zu grundierenden Untergrund wird das verdünnte Sopro KellerDicht-Grundierung Konzentrat durch Streichen, Rollen oder mit einem handelsüblichen Spritzgerät (z. B. einer Gartenspritze) aufgetragen.<br>Der mit Sopro KellerDichtGrundierung Konzentrat vorbereitete Untergrund kann mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen überarbeitet werden, wenn keine tropfnassen Stellen mehr vorhanden sind und die Grundierung mattfeucht aufgetrocknet ist (je nach Witterung nach 2 – 3 Stunden). Je nach Untergrund wird nach den Grundierungsarbeiten zuerst eine Kratzspachtelung mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen durchgeführt.<br>Für die Verarbeitung der Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen sind die entsprechenden Technischen Merkblätter zu beachten! |
| <b>Wasserbedarf</b>            | KellerDichtGrundierung Konzentrat : Wasser = 1 : 10   |
| <b>Entsorgung</b>              | Leergebinde mit vollständig durchgetrockneten Reststoffen können als Bauschutt entsorgt werden. Restlos entleerte, spachtelreine Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.   |
| <b>Geeignete Untergründe</b>   | Geeignet für alle mineralischen, saugfähigen Untergründe, wie z.B. Kalksandsteinmauerwerk, Putze und Porenbeton. Die Untergründe müssen frei von Fetten und Ölen sowie mattfeucht bis trocken sein.   |
| <b>Lagerung</b>                | Ca. 18 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, frostfrei)  |
| <b>Materialzusammensetzung</b> | Bitumen-Emulsion  |
| <b>Verarbeitungstemperatur</b> | Ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar   |
| <b>Werkzeuge</b>               | Quast, Bürste, Lammfellrolle, Airless-Spritzgerät, Gartenspritze.   |
| <b>Werkzeugreinigung</b>       | Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.  |

# KellerDichtGrundierung

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Zeitangaben</b>         | Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.  |
| <b>Überarbeitbar</b>       | Nach mattfeuchter Trocknung, je nach Temperatur und Untergrund nach 2 – 3 Stunden   |
| <b>Produkt Farbe</b>       | schwarz   |
| <b>Sicherheitshinweise</b> | <p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).</p> <p>GHS07</p> <p><b>Signalwort</b> Achtung</p> <p>H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.</p> <p>P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.</p> <p>P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.</p> <p>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p><b>Enthält:</b> Enthält: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</p> <p>Wassergefährdungsklasse WGK 1: Schwach wassergefährdend</p> <p>GISCODE: BBP10</p> |

**Deutschland**

Sopro Bauchemie GmbH  
 Postfach 22 01 52  
 D-65102 Wiesbaden  
 Fon +49 611 1707-252  
 Fax +49 611 1707-250  
 Mail info@sopro.com

**Schweiz**

Sopro Bauchemie GmbH  
 Bierigutstrasse 2  
 CH-3608 Thun  
 Fon +41 33 334 00 40  
 Fax +41 33 334 00 41  
 Mail info\_ch@sopro.com

**Österreich**

Sopro Bauchemie GmbH  
 Lagerstraße 7  
 A-4481 Asten  
 Fon +43 72 24 67141-0  
 Fax +43 72 24 67141-0  
 Mail marketing@sopro.at

**Service-Hotline Anwendungsberatung**

Fon +49 611 1707-111  
 Fax +49 611 1707-280  
 Mail anwendungstechnik@sopro.com

**Service-Hotline Objektberatung**

Fon +49 611 1707-170  
 Fax +49 611 1707-136  
 Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.